

Die techn. Daten der neuen Tragkraftspritze

Nennleistung: 800 l/min bei 8 bar und 3 m geod. Saughöhe.

Pumpenleistung (ca.-Werte):

bei 3 m geod. Saughöhe: 1950 l/min bei 6 bar, 1800 l/min bei 8 bar, 1500 l/min bei 10 bar

Pumpe: Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe von hohem Wirkungsgrad - ca. 70 %. Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben-Trockenkupplung.

Motor: VW-Polo-4-Zylinder-4-Takt-Aluminiummotor mit elektronischer Benzineinspritzung und Lambdaregelung. Leistung 37 kW (50 PS) bei 5000 U/min. Hubraum: 999 ccm. Kühlung durch geschlossene, Kühlwasserkreislauf mit Wärmetauscher und Zusatzkühler. Elektronische Drehzahlbegrenzung auf die Einspritzanlage wirkend, kontaktlose Batteriezündung. Startanlage: Elektrostart mit Notstarteinrichtung durch rückschlagsichere Handkurbel. 16,5 l-Kraftstofftank für bleifreies Superbenzin (ROZ 95) für zwei Stunden bei Nennleistung.

**Freiwillige Feuerwehr
Stift Zwettl**



MEIERHOFFEST

13. Juli 2001, ab 17 Uhr

Grillhenderl, Bratwürstl

Mehlspeisen, Kaffee,

Weinspezialitäten,

Bargetränke, Heimbringdienst

**SEGNUNG der neuen
TRAGKRAFTSPRITZE**

15. Juli 2001, ab 9 Uhr

Der Reinerlös dieser Feste wird für die Finanzierung der neuen Tragkraftspritze verwendet.

*wiecht
vergessen!*

Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stift Zwettl, Kampsiedlung und Waldbrandsiedlung. Druck: Eigenvervielfältigung Für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stift Zwettl 10.

Nr. 16 / Juni 2001

**Informationen
der Freiwilligen**

Feuerwehr Stift Zwettl

A-3910 Stift Zwettl 10

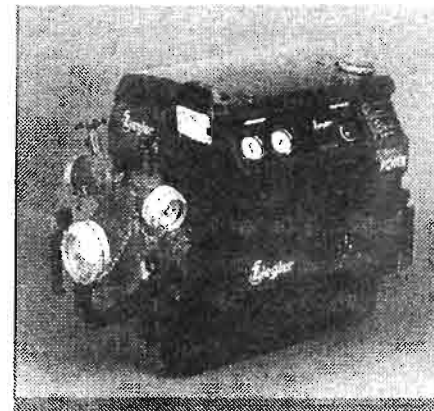
Tel. 0664/2756773



Sie ist da!

Ende März wurde unsere neue Tragkraftspritze der Firma Ziegler, Type Ultra Power ausgeliefert. Bei der Einschulung am 26. März wurde sie bei der Steigleitung im Meierhof des Stiftes Zwettl getestet. Besonders erfreut sind die Maschinisten über die extrem leichte Bedienbarkeit dieser TS, insbesondere der Startvorgang ist dank des eingebauten Elektrostarters ein Vergnügen.

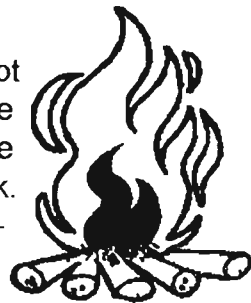
Diese Tragkraftspritze wird die seit 1960 in Dienst stehende alte TS ersetzen und offiziell und beim Festakt am 15. Juli 2001 gesegnet und der Bevölkerung vorgestellt. Die Gesamtkosten betragen S 158.000,-, wovon ca. 75.000,- S durch die Feuerwehr selbst aufgebracht werden müssen. Der Rest wird durch das Land NÖ und die Stadtgemeinde Zwettl gefördert.



Für alle „Technikfreaks“ sind die technischen Daten der neuen TS auf der letzten Seite angeführt.

Sie haben ein Problem?

Sie wissen nicht wer den Hausbrunnen leerpumpt und reinigt, den Kanal durchspült, die Dachrinne säubert. Sie brauchen eine Brandsicherheitswache für ein Sonnwendfeuer oder ein Sommerfeuerwerk. Wenden Sie sich an uns. Wir versuchen Ihre Probleme gegen einen geringen Unkostenbeitrag zu lösen.



www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl.htm

Unter dieser Internetadresse finden sie die Homepage der Feuerwehr Stift Zwettl. Gestaltet von unseren Kameraden Franz und Bernhard Bretterbauer finden Sie einen geschichtlichen Überblick, unsere Ausrüstung, den Mannschaftsstand und die aktuellen Termine. Die wichtigsten Beiträge von „122“ können sie ebenfalls dort nachlesen. Die Legende des österreichischen Kabarets Karl Farkas würde sagen: „Schau'n sie sich das an“.

The screenshot shows a web browser window with the address bar displaying "http://www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl.htm". The page content includes the logo of the Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl, a navigation menu with links like "Mannschaft", "Ausrüstung", "Aktuelles", "Heiß '122'", "Geschichtliches", "Hilflos Zwettl", and "Kontakt". The main text reads: "Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl", "Unser Zuhause:", "Die Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl wurde im Jahr 1927 gegründet.", "Derzeit haben wir einen Mannschaftsstand von 30 Mitgliedern (davon 25 Aktive und 5 Reservisten), ausgerüstet mit einem Tanklöschfahrzeug TLF 1000 und einem Kleinlöschfahrzeug (KLF).", "In unser Zuständigkeitsgebiet fällt z.B. die Waldrandsiedlung und die Kampsiedlung. Unsere größte Aufgabe ist jedoch der Brandschutz im". Below the text is a photograph of a white building with a dark roof, identified as the fire station. A caption below the photo says "Das im Jahr 1997 eröffnete, durch einen".

Häuserplan der Waldrandsiedlung



Auf mehrfachen Wunsch legen wir dieser Ausgabe von „122“ einen Häuserplan der Waldrandsiedlung bei. Sie können den von HV Franz Bretterbauer erstellten Plan im Bedarfsfall selbstverständlich an Freunde oder Bekannte weitergeben. Falls noch weitere Exemplare benötigt werden wenden Sie sich bitte an Herbert Gruber, Tel.: 53010 (Privat), 0676/6319004 (Mobil) oder 503-133 (Dienst).

Grundausbildung abgeschlossen

Unsere beiden „Jungfeuerwehrmänner“ haben ihre Grundausbildung in der Feuerwehr abgeschlossen. Sie opferten an die 60! Stunden ihrer Freizeit an Wochenenden, in den Weihnachts- und Semesterferien. Die Ausbildung wurde vom Kommando und den Bereichswarten unserer Feuerwehr durchgeführt. Durch die Absolvierung des Bezirks-Grundlehrganges am 9. und 10. April 2001 in Langschlag sind Bernhard Bretterbauer und Christian Bauer ausgebildete Feuerwehrmänner um Ihnen im Ernstfall wirkungsvoll helfen zu können und sich selbst dabei nicht unnötig in Gefahr zu bringen. Herzlichen Dank für die Bereitschaft die bei Internatsschülern spärliche Freizeit aufzubringen.

Ehrung für LM Herbert Gruber

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages am 1. April wurde unserem Kameraden Löschmeister Herbert Gruber für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen das vom Landesfeuerwehrkommandanten verliehene Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ. Landesfeuerwehrverbandes überreicht. Die Feuerwehr gratuliert zu dieser Auszeichnung ganz herzlich.

Besinnungsabend mit Pater Daniel Gärtner

Am 31.3. fand wiederum der von FKUR P. Daniel Gärtner gestaltete Besinnungsabend, diesmal zum Thema „Fasten heißt...“ statt. Ca. 85 Besucher, darunter 10 Besinnungswillige aus unserer Feuerwehr hörten die interessanten Ausführungen zu diesem Thema. Mit der anschließenden Beichtgelegenheit und der heiligen Messe ging ein besinnlicher Abend für die Feuerwehrmitglieder zu Ende - Danke!



Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl



Stift Zwettl -
Waldrandsiedlung



● Überflurhydrant

April 2001
Franz Bretterbauer